



## Pressemitteilung

München, 21.09.2018

---

### Abbrucharbeiten im Innenbereich des Dom-Hotels starten

In der kommenden Woche starten die Abbrucharbeiten im Innenbereich des Dom-Hotels. Sie erfolgen in verschiedenen Abschnitten und werden voraussichtlich zwölf Monate andauern. Im Hauptgebäude werden die historische Fassade und das Treppenhaus erhalten und abgestützt. Das dahinter liegende Tragwerk wird abgerissen und als Neubau errichtet. Der Abbruch des ursprünglichen Gebäudes ist notwendig, da die Bausubstanz des traditionsreichen Hotels in einem solch schlechten Zustand ist, dass eine Sanierung unter statischen, Brandschutz- und haustechnischen Gesichtspunkten nicht mehr möglich gewesen wäre.

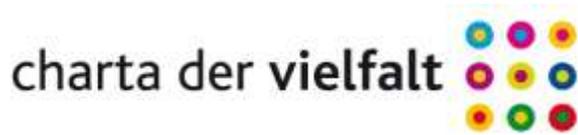
Während des Abbruchs werden im Untergrund des Dom-Hotels Untersuchungen des Römisch-Germanischen Museums vorgenommen. Dabei handelt es sich um eine Auflage aus der Abbruchgenehmigung der Stadt Köln, da sich das Baugebiet in der Historischen Mitte befindet.

Aktuell werden die vorbereitenden Maßnahmen für die Fassadensicherung getroffen, die ab nächster Woche Am Hof errichtet wird. Diese ist Voraussetzung für den rückwärtigen Abbruch des Hauptgebäudes. In Kürze wird zudem der Rohbau Am Hof 1 abgeschlossen sein. Anschließend beginnt der Innenausbau für einen der noch im Dom-Hotel verbliebenen Bestandsmieter, der hier interimistisch den Ladenbetrieb fortführen wird.

### Zur Bayerischen Versorgungskammer:

Als größte öffentlich-rechtliche Versorgungsgruppe Deutschlands ist die Bayerische Versorgungskammer ein Dienstleistungs- und Kompetenzzentrum für berufsständische und kommunale Altersversorgung. Sie führt die Geschäfte von zwölf rechtlich selbständigen berufsständischen und kommunalen Altersversorgungseinrichtungen mit insgesamt über 2,2 Mio. Versicherten und Versorgungsempfängern, ca. 4,6 Mrd. € jährlichen Beitrags- und Umlageeinnahmen und ca. 3,3 Mrd. € jährlichen Rentenzahlungen. Sie managt für alle Einrichtungen zusammen ein Kapitalanlagevolumen von derzeit ca. 72 Mrd. € (Buchwert).

Die Bayerische Versorgungskammer beschäftigt über 1.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ist seit 2010 Unterzeichner der Charta der Vielfalt, seit 2011 Unterzeichner der UN-Prinzipien für verantwortungsvolles Investment (PRI) und seit Februar 2017 Unterzeichner des Memorandums für Frauen in Führung.



Signatory of:

